

Konzern Versicherungskammer Bayern kooperiert mit BabyCare: Vorsorgeprogramm für gesunde Schwangerschaft

Kundinnen, die bei der Bayerischen Beamtenkrankenkasse oder bei der UKV - Union Krankenversicherung vollversichert sind, den beiden Krankenversicherern des Konzerns Versicherungskammer Bayern (VKB), profitieren während ihrer Schwangerschaft ab sofort von dem Vorsorge- und Begleitprogramm BabyCare.

Kundinnen, die bei der Bayerischen Beamtenkrankenkasse oder bei der UKV - Union Krankenversicherung vollversichert sind, den beiden Krankenversicherern des Konzerns Versicherungskammer Bayern (VKB), profitieren während ihrer Schwangerschaft ab sofort von dem Vorsorge- und Begleitprogramm BabyCare.

Ziel des Programms ist es, einen gesunden Verlauf der Schwangerschaft zu gewährleisten und das Risiko einer Frühgeburt zu verringern. Mit wissenschaftlich fundierter Aufklärung begleitet BabyCare die Schwangeren von Anfang an aktiv: Die Frauen bekommen ein Handbuch mit Informationen rund um Schwangerschaft und Geburt. Darin enthalten ist ein Tagebuch mit vielen hilfreichen Tipps, wichtigen Vorsorgeterminen, Platz für eigene Einträge und Ultraschallbilder. Kernstück des Programms ist ein Fragebogen, anhand dessen BabyCare das persönliche Gesundheitsprofil der Schwangeren ermittelt. Sie erhält konkrete und individuelle Empfehlungen für eine ausgewogene Ernährung, damit sie mögliche Risiken vermeiden kann. Auch ein Rezeptheft gehört dazu.

Das Programm haben Frauen- und Kinderärzte, Hebammen und Gesundheitswissenschaftler gemeinsam entwickelt. Durch die hohe Fachkompetenz der Autoren hebt sich BabyCare deutlich von gängigen Schwangerschafts-Ratgeberbüchern ab.

Wolfgang Reif, Vorstandsmitglied der beiden Krankenversicherer: „Durch die neue Zusammenarbeit mit BabyCare werden unsere Kundinnen über Schwangerschaftsrisiken aufgeklärt und erhalten qualifizierte Empfehlungen. Das gehört zu unserem Selbstverständnis als Service-Versicherer.“

Prof. Dr. med. Klaus Friese, Gynäkologe am Klinikum der Universität München-Großhadern und Mitautor des Programms: „Den meisten Frauen ist gar nicht bewusst, welche Faktoren eine Schwangerschaft negativ beeinflussen können. Regelmäßige Untersuchungen zeigen, dass das Risiko einer Frühgeburt um bis zu 30 Prozent gesenkt werden kann, wenn eine Frau an BabyCare teilnimmt – möglichst ab einem frühen Stadium der Schwangerschaft.“

Verantwortlicher Träger von BabyCare ist die FB+E Forschung, Beratung + Evaluation GmbH in Berlin. Das Programm gibt es seit dem Jahr 2000; rund 175.000 Schwangere haben bisher daran teilgenommen. Etwa 1.850 niedergelassene Frauenärzte arbeiten mit BabyCare zusammen.

Die Kooperation mit BabyCare läuft zunächst als Pilotprogramm bis 31. März 2015. Es kann kostenlos per E-Mail bestellt werden bei: familienzuwachs@vkb.de oder familienzuwachs@ukv.de.

Weitere Infos auf www.vkb.de/familienzuwachs, www.ukv.de/familienzuwachs sowie www.baby-care.de.

Pressekontakt:

Stefan Liebl
- Abteilung Pressearbeit - 1PR01 -
Telefon: 089 / 21 60 17 75
Fax: 089 / 21 60 30 09

Unternehmen:

Versicherungskammer Bayern
Maximilianstraße 53
80530 München
E-Mail: presse@vkb.de

Internet: www.vkb.de

Über den Konzern VKB

Der Konzern VKB ist bundesweit der größte öffentliche Versicherer und unter den Top Ten der Erstversicherer. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte er Beitragseinnahmen von 6,85 Mrd. Euro. Mit seinen regional tätigen Gesellschaften ist das Unternehmen in Bayern, der Pfalz, im Saarland sowie in Berlin und Brandenburg tätig; im Krankenversicherungsgeschäft zusammen mit den anderen öffentlichen Versicherern bundesweit. Der Konzern VKB ist mit dem Zertifikat „Beruf und Familie“ als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet und beschäftigt rund 6.800 Mitarbeiter.

Logo vkb